

Inhalt

- 1 Editorial
- Leitartikel
- 3 Koch: Fit für die Zukunft
- Titelthema
- 4 Gerlinghoff/Backmund: Essstörungen aus ärztlicher Sicht
- 7 Kreuzwörtertsel
- KVB informiert
- 8 Eulitz: Harmonie und Visionen – Bericht von der Vertreterversammlung
- 11 Eulitz: Erfolgreiches Projekt „Neugeborenen-Screening“ in Bayern
- 12 Eulitz: Zum ersten, zum zweiten ... – Neues Ärztenetz in der Oberpfalz
- 13 Eulitz: Da sein, wenn Angst und Schmerz am größten sind – Zwei Projekte zur Selbsthilfe in München
- 14 Anschütz: Großer Andrang bei Diabetes-Aktionstag in München
- 15 Eulitz: Die Faszination extremer Höhen
- 16 Personalia
- Fortbildung
- 17 Fortbildungsveranstaltungen
- 31 Aktuelle Seminare der Bayerischen Landesärztekammer
- in memoriam
- 36 Dr. Klaus Hellmann †
- 36 Leserforum
- BLÄK informiert
- 37 Nedbal: Vorstandssitzung der Bayerischen Landesärztekammer am 18. November 2001
- 39 Estler: Neue Beitragsordnung ab 2002 – Ablauf der Veranlagung und Begründung der Änderungen
- 42 Arzthelferinnen – Ausbildung der Ausbilder – Termine 2002
- 42 Gehaltstarifverhandlungen für Arzthelferinnen
- 42 Hinweis auf neugefasste Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung quantitativer labormedizinischer Untersuchungen
- 43 Nedbal: Groß und kompetent – Der Nürnberger Fortbildungskongress 2001
- 46 Praktische Kurse zur Durchführung der Konstanzprüfung
- BLÄK Amtliches
- 46 Erneuerung der Fachkunde im Strahlenschutz mindestens alle fünf Jahre erforderlich bei voraussichtlich am 1. Mai 2002 in Kraft tretender Neufassung der Röntgenverordnung
- Bayerische Ärzteversorgung
- 47 Kunze: Stabil für die Zukunft!
- Glosse
- 49 Medien und Mediziner
2. US Schnell informiert

**Titelbild: Schaufensterpuppe # 7.
Angelo Razeto, München**

Impressum

„Bayerisches Ärzteblatt“

Inhaber und Verleger: Bayerische Landesärztekammer (Körperschaft des öffentlichen Rechts);
Präsident: Dr. med. H. Hellmut Koch

Herausgeber: Dr. med. H. Hellmut Koch, Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) und Dr. med. Axel Munde, Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

Redaktion: Dagmar Nedbal (BLÄK – verantwortlich); Dr. med. Enzo Amarotico (BLÄK),
Dr. rer. soc. Martin Biller und Martin Eulitz (beide KVB)

CvD: Marianne Zadach (BLÄK)

Redaktionsbüro und Pressestelle der BLÄK:
Mühlbauerstraße 16, 81677 München, Telefon
(0 89) 41 47-2 74, Fax (0 89) 41 47-2 02
E-Mail: aerzteblatt@blaek.de

Pressestelle der KVB: Arabellastraße 30,
81925 München, Telefon (0 89) 9 20 96-1 92,
Fax (0 89) 9 20 96-1 95;
E-Mail: presse@kvb.de

Die Zeitschrift erscheint monatlich.

Bezugspreis monatlich 3,- € einschließlich Postzeitungsgebühr und Mehrwertsteuer. Postbank Nr. 5252-802, BLZ 700 100 80, Bayerische Landesärztekammer (Abt. „Bayerisches Ärzteblatt“). Für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Anzeigenverwaltung: Kirchheim Verlag + Co. GmbH, Kaiserstraße 41, 55116 Mainz, Telefon (0 61 31) 9 60 70-34, Fax (0 61 31) 9 60 70-80; Ruth Tänni (verantwortlich);
Anzeigenleitung: Andreas Görner.

Druck: Zauner Druck und Verlags GmbH,
Nikolaus-Otto-Straße 2, 85221 Dachau.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Verbreitung, Vervielfältigung und Mikrofotografie sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen für alle veröffentlichten Beiträge vorbehalten.

Amtliche Veröffentlichungen der Bayerischen Landesärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns als Herausgeber des Bayerischen Ärzteblattes sind ausdrücklich als solche gekennzeichnet. Die mit BLÄK oder KVB gekennzeichneten Berichte oder Kommentare sind redaktionseigene Beiträge; darin zum Ausdruck gebrachte Meinungen entsprechen der Auffassung der Redaktion. Mit anderen Buchstaben oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben in erster Linie die Auffassung der Autoren und nicht grundsätzlich die Meinung der Redaktion wider. Die angegebenen Dosierungen, Indikationen und Applikationsformen, vor allem von Neuzulassungen, sollten in jedem Fall mit den Beipackzetteln der verwendeten Medikamente verglichen werden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Rücksendung nicht verlangter Manuskripte erfolgt nur, wenn ein vorbereiteter Umschlag mit Rückporto beiliegt.

Das „Bayerische Ärzteblatt“ wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

ISSN 0005-7126